

Stadt Trebsen

Vorlagen-Nr. 2025/BA/19

zur Vorberatung in die Sitzung des Ortschaftsrates Seelingstädt am 28.04.2025
zur Vorberatung in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 05.05.2025

zur Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung des Stadtrates am 20.05.2025

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung

Beschlusstitel

Beratung Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen – Ausbau Siedlerstraße

Beschlussantrag

Der Stadtrat beschließt, dass die Baugenossenschaft Grimma eG, Wallgraben 18, 04668 Grimma den Zuschlag für die Baumaßnahme Ausbau Siedlerstraße erhält.

Gemäß Vereinbarung mit KWW Grimma-Geithain GmbH ist eine Vergabe der Leistungen an den gesamtwirtschaftlich günstigsten Bieter vorgesehen. Mit einer geprüften Gesamtangebotssumme von 511.522,15 EUR erfüllt die Baugenossenschaft Grimma eG dieses Kriterium.

Die Stadt Trebsen ist Auftraggeber für die Lose 1 (Allgemeine Leistungen, BE) und 2 Straßenbau: Daraus ergibt sich die folgende Auftragssumme in Höhe von 23.855,51 EUR (Los 1) und 278.280,78 EUR (Los 2) – also von insgesamt **302.136,29 EUR brutto**.

Begründung

Es wurde eine Vereinbarung zwischen der KWW und der Stadt Trebsen abgeschlossen. Diese beinhaltet, eine gemeinsame Ausschreibung in 4 Losen sowie die Vergabe aller Lose durchzuführen. Eine Vergabe nach einzelnen Losen wurde ausgeschlossen. Für das Vorhaben wurde gemäß VOB Teil A § 3 (2) als Vergabeverfahren mit Öffentlicher Ausschreibung durchgeführt. Die Baumaßnahme wurde am 18.03.2025 auf der Internetplattform „eVergabe.de“ vom Ingenieurbüro Zimmermann im Auftrag der Stadtverwaltung Trebsen (federführender Auftraggeber) veröffentlicht. Die Verdingungsunterlagen wurden von 10 Firmen abgefordert. In den Vorbemerkungen zur Veröffentlichung wurde festgelegt, dass eine gemeinsame Vergabe der Lose an den gesamtwirtschaftlich günstigsten Bieter erfolgen soll. Es waren elektronische und schriftliche Angebote zugelassen. Nebenangebote in Verbindung mit einem Hauptangebot waren zugelassen. Von einem Anbieter wurde ein Nebenangebot vorgelegt.

Die Ausschreibung umfasst 4 Lose.

- Los 1: Allgemeine Leistungen
- Los 2: Straßenbau
- Los 3: Trinkwasserleitungsbau
- Los 4: Mischwasserleitungsbau

Prüfung der Angebote

Zur Eröffnung am 08.04.2025 um 14:00 Uhr lagen fünf elektronische Angebote sowie ein schriftliches Angebot vor.

Der Bieter 6 hat ein Nachlass von 1,5 % auf sein Angebot abgegeben.

Wertungsstufe 1 - Formale Angebotswertung.

Im Ergebnis der formalen Angebotsprüfung ist festzustellen, dass alle Angebote in der weiteren Wertung verbleiben.

Wertung der Nebenangebote:

Das Nebenangebot 1 beinhaltet die Pauschalierung des gesamten Angebotes (Los 1 bis 4).

Pauschalpreis: 430.000,00 € netto ohne Preisnachlass

Pauschalpreis: 423.550,00 € netto einschl. Preisnachlass von 1,5 %

Einsparung: 6.325,76 € netto bei Berücksichtigung des Preisnachlasses von 1,5 %

Das Nebenangebot wird zur Wertung nicht empfohlen.

Wertungsstufe 2 - Eignungsprüfung

Alle 6 Bieter wiesen Ihre Eignung anhand der Präqualifikation nach.

Im Ergebnis der Eignungsprüfung ist festzustellen, dass die 6 Angebote in den weiteren Wertungsstufen zu berücksichtigen sind.

Wertungsstufe 3 - Rechnerische Prüfung und Prüfung der Angemessenheit der Preise

Auskömmlichkeit der Preise:

Die Angebotspreise spiegeln, in Verbindung mit der geopolitischen Lage, die derzeitige Baumarktsituation hinsichtlich Materialpreise, Materialverfügbarkeit und kapazitive Auslastung der Firmen am Markt wieder.

Der Bieter 6 gewährt einen Preisnachlass ohne Bedingungen in Höhe von 1,5 %. Der Preisnachlass wurde berücksichtigt.

Das Gesamtangebot des Bieter 1 weicht um 3,0 % vom günstigsten Angebot ab. Der Schwellenwert von maximal 10 % Abweichung zwischen den beiden günstigsten Angeboten, gemäß § 5 Abs. 2 SächsVergabeG, wird nicht überschritten.

Ein Gespräch zur Angebotsaufklärung fand am 15.04.2025 mit dem Bieter Baugenossenschaft Grimma e.G. statt. Der Bieter erklärte, sein Angebot auskömmlich kalkuliert zu haben und dass ihm die örtlichen Verhältnisse bekannt sind. Der Bieter verfügt über die notwendigen Personal- und Gerätekapazitäten, um die ausgeschriebenen Leistungen im vorgesehenen Zeitraum bis zum 28.11.2025 abnahmefähig erstellen zu können. Ein Protokoll zum Termin wurde angefertigt.

Das Angebot erscheint plausibel und nachvollziehbar. Zweifel am Angebot bestehen nicht. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass in der dritten Wertungsstufe alle 6 Angebote in der Wertung verbleiben.

Wertungsstufe 4 - Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Unter Berücksichtigung aller wichtigen auftragsbezogenen Kriterien soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Unter Berücksichtigung dieser Prämisse erfolgen die Wertungen der Nebenangebote und der Vorschläge der Bieter zur Beauftragung mit den zu erbringenden Bauleistungen.

Bieter	1- Mügeln	2- Frohburg	3- Eilenburg	4- Markran- städt	5-Grimma	6 -Grimma
Los 1 [€]	15.831,80	81.350,32	48.037,36	51.688,31	26.961,11	20.351,93
Los 2 Straßenbau [€]	243.087,97	231.477,66	235.108,67	296.306,69	249.860,57	237.410,55
Los 3 TW-Leitungsbau [€]	82.953,57	87.172,30	83.492,40	114.247,77	82.012,73	77.541,23
Los 4 MW-Leitungsbau [€]	100.802,47	139.691,58	112.797,49	171.741,12	116.737,09	101.118,38
Zwischensumme netto [€]	442.675,81	539.691,86	479.435,92	633.983,89	475.571,50	436.422,09
Gewertete Nebenangebote	-	-	-	-	-	-
Zwischensumme netto [€]	442.675,81	539.691,86	479.435,92	633.983,89	475.571,50	436.422,09
Preisnachlass ohne Bedingung						-1,5 % - 6.546,33
Zwischensumme netto [€]	442.675,81	539.691,86	479.435,92	633.983,89	475.571,50	429.875,76
Mwst. 19,0 %	84.108,40	102.541,45	91.092,82	120.456,94	90.358,59	81.676,39
Angebotssumme brutto [€]	526.784,21	642.233,31	570.528,74	754.440,83	565.930,09	511.522,15
Rangfolge	2	5	4	6	3	1
Abweichung der Bieter	103,0	125,6	111,5	147,5	110,6	100

Vergabevorschlag

Hinsichtlich der technischen Kenntnisse, der Zuverlässigkeit, der Fachkunde sowie dem Vorhalten von ausreichend Personal und Gerätschaft erscheint der Bieter als geeignet.

Nach § 16 Nr. 6 Abs.3 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das Annehmbarste erscheint.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat sich ergeben, dass der Bieter 6 unter Berücksichtigung des Nachlasses von 1,5 % das wirtschaftlich günstigste Angebot abgegeben hat.

Es wird deshalb vorgeschlagen, den Zuschlag für die Gesamtmaßnahme Ausbau Klingaer Straße an die

Baugenossenschaft Grimma eG
Wallgraben 18
04668 Grimma

mit einer Auftragssumme von **429.875,76 EUR netto / 511.522,15 EUR brutto** zu erteilen.

Gemäß der rechnerischen Prüfung ergeben sich folgende Auftragssummen für die Auftraggeber:

Stadtverwaltung Trebsen	
Los 1 Allgemeine Leistungen	20.351,93 EUR
Los 2 Straßenbau	237.410,55 EUR
Zwischensumme netto ohne Preisnachlass	257.762,48 EUR
Preisnachlass 1,5 %	- 3.866,44 EUR
Zwischensumme netto mit Preisnachlass	253.896,04 EUR
MwSt. 19,0 %	48.240,25 EUR
Auftragssumme brutto	302.136,29 EUR

KWW Grimma-Geithain GmbH	
Los 3 Trinkwasserleitungsbau	77.541,23 EUR
Los 4 Mischwasserleitungsbau	101.118,38 EUR
Zwischensumme netto ohne Preisnachlass	178.659,61 EUR
Preisnachlass 1,5 %	-2.679,89 EUR
Zwischensumme netto mit Preisnachlass	175.979,72 EUR
MwSt. 19,0 %	33.436,15 EUR
Angebotssumme brutto	209.415,87 EUR

Hinweis: Gemäß Koordinierungsvereinbarung zwischen Stadt Trebsen und KWW Grimma-Geithain GmbH rechnet die Stadt Trebsen den anteilig auf die Baulose 3 (TW) und 4 (MW) entfallenden Anteil am Los 1 nach Abschluss der Baumaßnahme an die KWW GG GmbH ab.

Nachrichtlich: Ermittlung der Aufteilung von Los 1 für Baugenossenschaft Grimma e.G. unter Berücksichtigung des Preisnachlasses von 1,5 %

	prozentuale Verteilung	
Los 2 Straßenbau (SV)	233.849,39 EUR	57,06 %
Los 3 + 4 ENB TWL + MWL (KWW)	175.979,72 EUR	42,94 %
Summe Los 2 bis 4	409.829,11 EUR	100,00 %
Los 1 Allgemeine Leistungen gesamt	20.046,65 EUR	
Los 2 Straßenbau anteilig 57,06 % (SV)	11.438,66 EUR	
Los 3 + 4 ENB TWL + MWL anteilig 42,94 % (KWW)	8.607,99 EUR	

Finanzielle Auswirkung

Im Haushaltsplan sind unter dem Produkt 54.10.01.0000 Gesamtausgaben in Höhe von 370.000,00 EUR geplant. Somit ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert.

Silke Hempel
Leiterin Bauamt